

Die Illusorische Gewissheit - Die Illusion der Gewissheit in unserer un-vorhersehbaren Lebenswelt

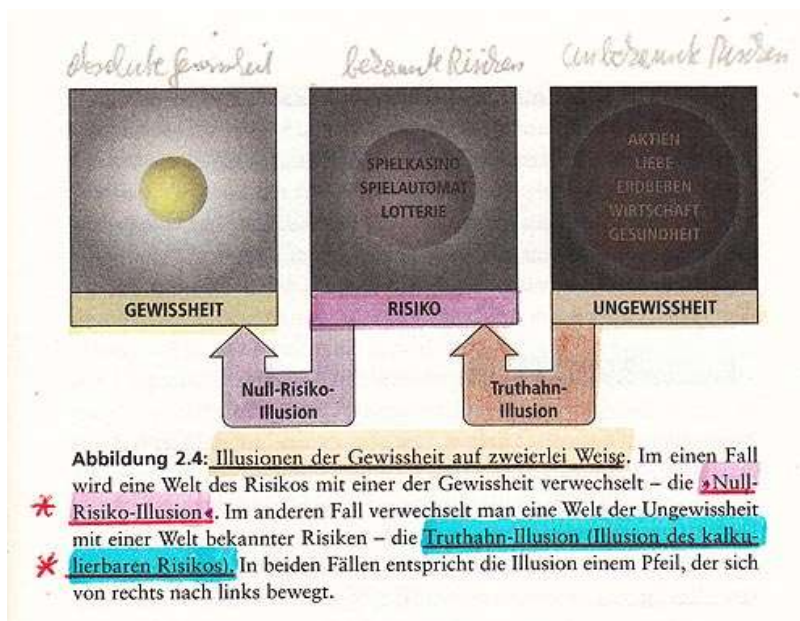
~ der Eindeutigkeit, ~ der Beständigkeit, ~ der Vollkommenheit, - der Überschaubarkeit
~ der Vorhersagbarkeit, ~ der Unveränderlichkeit, ~ der Sicherheit, ~ des Perfektionismus
„Sinnes-“, „Wahrnehmungstäuschung“ (als positiver Fehler!), „Falscher Eindruck“,
"Sich etwas einbilden", "Sich in falscher Sicherheit wiegen", "Vortäuschen nicht
vorhandener absoluter Sicherheit"

"Mit Unsicherheit und Unvollkommenheit (Imperfektion) selbständig,
kompetent und eigenverantwortlich in der **"Lebens-Welt der Ungewissheit"**
(Lebens-Welt unbekannter Risiken) **und** ("Illusion des kalkulierbaren, bere-
chenbaren Risikos" = "Truthahn-Illusion" n. Nassim N. Taleb) (1)
der **"Naturwissenschafts-Welt bekannter Risiken"** -
"Null-Risiko-Illusion" ≠ "Gewissheit" - umgehen und leben lernen! (2),
sodass der Paternalismus (die Bevormundung) zu einem
Gespenst der Vergangenheit wird. (GG S.315)

Aber in unserer **"Lebenswelt"** ist „Nichts gewiss, außer dem Tod
und den Steuern!“⁽³⁾ "Der Glaube an die exakte Messbarkeit
von Risiken in einer ungewissen Lebens-Welt läuft auf eine
"Illusion der Gewissheit" hinaus!" (GG S.298)

Angst, Zweifel und auch **logisch statistische Stolpersteine**.

Vom entspannten Umgang mit dem Unvorhersehbaren:
"Risiko" und "Ungewissheit" in der täglichen Lebens-Welt.



"In most parts of the world,
children are taught the
mathematics of certainty,
not of uncertainty."

Gerd Gigerenzer
(Michael Bond: Risk School 2009)

"Die **"Illusion der Gewissheit"** ["Illusorische Gewissheit" (DK)] hat **zwei Aspekte**.
Immer wenn **"bekannte Risiken"** (Rückschau, Nachhersage) als **"absolute Gewissheit"** miss-
verstanden werden, kommt es zur **"Null-Risiko-Illusion"**. Moderne Technologien wie HIV-Tests,
Genanalysen und bildgebende Diagnoseverfahren liefern Hightech-Vehikel für illusorische
Sicherheit ... Die **"Illusion des kalkulierbaren, berechenbaren Risikos"** oder **"Truthahn-Illusion"**
(1) ist etwas anderes. Sie verwechselt **"Ungewissheit"** (Vorschau, Vorhersage) mit **"bekannten
Risiken"** ... Unter anderem erwächst sie aus der irrigen Meinung, dass sich jedes Problem
mit der Wahrscheinlichkeitstheorie ... lösen lasse. **In beiden Fällen gibt es eine Diskrepanz
[Missverhältnis] zwischen der wirklichen und der wahrgenommenen Welt ...**

Die **"Null-Risiko-Illusion"** entsteht nicht so einfach im Geist der Menschen.
Sie wird vermarktet, sorgfältig auf die Adressaten zugeschnitten
und massiv beworben ...

Menschen, die ungeschützten Sex mit wechselnden Partnern ["hochriskante Lebensweise"] haben, laufen Gefahr, sich mit HIV (Humanes Immundefizienz-Virus) zu infizieren. Wer glaubt, ihm könne das nicht passieren, erliegt der "Null-Risiko-Illusion". Aber es gibt noch ein weiteres gefährliches Risiko, das weniger bekannt ist: das "Risiko eines falschen positiven Ergebnisses", wenn man sich einem routinemäßigen HIV-Test [falsch positiv: ~1 von 250.000] unterzieht ... Es gibt Menschen, die haben Arbeit, Heim, Gesundheit, Kinder und Freunde verloren, nachdem sie fehldiagnostiziert und überflüssigerweise mit Medikamentencocktails behandelt worden waren. Einige begingen Selbstmord, andere rutschten in eine Abwärtsspirale selbstzerstörerischen Verhaltens, wozu auch ungeschützter Sex mit HIV-Infizierten gehörte, weil sie meinten das spiele nun auch keine Rolle mehr ...

**"Das LEBEN ist eine sexuell übertragbare Krankheit,
die nach einer durchschnittlichen Inkubationszeit
von 77 Jahren zum Tode führt!"**

Dr. med. Claus Köhnlein
Internist/Kiel

Torsten Engelbrecht, Claus Köhnlein: „Virus Wahn - Vogelgrippe (H5N1), SARS, BSE, Hepatitis C,
AIDS: Wie die Medizin Industrie ständig Seuchen erfindet und auf Kosten der Allgemeinheit
Milliarden Profite macht“ EMU 3.Aufgabe 2006

Es ist nicht immer leicht zu erkennen, wie ungewiss die Situation ist, in der wir uns befinden, ob die Risiken wirklich bekannt oder weitgehend unvorhersagbar sind ... Fälschlicherweise anzunehmen, dass alle Risiken bekannt sind - die "Illusion des kalkulierbaren, berechenbaren 'Risikos' ("Truthan-Illusion") steht für die Überzeugung, dass ein Risiko sich berechnen lässt, obwohl das nicht möglich ist. (1) - ist eine "Gewissheitsillusion" ...

In einer "ungewissen - unvorhersehbaren Lebens-Welt" sind komplexe Methoden der Entscheidungsfindung, die auf mehr Informationen und Berechnungen setzen, häufig schlechter und können Schaden anrichten, weil sie die ungerechtfertigte Hoffnung auf Gewissheit wecken.

In einer "ungewissen Lebens-Welt" ist weniger oft mehr!

Diese Erkenntnis hat sich noch nicht durchgesetzt! ...

**"Wenn GEIST ["Leben"] und MATERIE nicht nur unterschieden,
sondern im Sinne des Entweder-Oder getrennt werden,
dann besteht die Gefahr, die Welt als großen
Mechanismus ["Maschine"] zu verstehen."**

Aus: Herbert Pietschmann : "Das Ganze und seine Teile"
VII. Materie und Geist. 1. Unterscheide ohne zu trennen,
S.112, Ibero 2013



**"Das Leben selbst ist eine garantiert tödliche, sexuell übertragene Krankheit;
es voll auszukosten, verlangt eine vernünftige Balance zwischen tragbaren
und untragbaren Risiken. Da diese Balance eine [Entscheidungsspielraum-]
Ermessenssache ist, bleibt wenig Raum für Dogmatismus.**

**Die heute übliche Beschäftigung mit unserer Gesundheit ist reichlich
ungesund, da uns die MEDIEN andauernd auf Gefahren für unsere
Gesundheit hinweisen.**

**Viele dieser Gefahren sind extrem selten, und unser individuelles Risiko,
Schaden zu erleiden, ist entsprechend gering; unter diesen Umständen
sollten sie ignoriert werden."**

Aus: Petr Skrabanek (1941-1994, Gerichtstoxikologe), James McCormick MD
(Dekan der School of Physic Trinity College in Dublin): „Torheiten und Trugschlüsse
in der Medizin“ Kirchheim Verlag 1995
ZITATE: Petr Skrabanek, James McCormick: Das Leben selbst >>>

RISIKOKOMPETENZ (2) RISIKOINTELLIGENZ

ist "Gesundheitskompetenz + Finanzkompetenz + Digitale Risikokompetenz"
und die 3-Fertigkeiten - "Statistisches Denken + Faustregeln (Heuristik) +
Die Psychologie des Risikos" - als Werkzeuge zur
alltäglichen Problemlösung. [s.u.]

Ein aporetisch-dialektisch-komplementärer Mittelweg - Konsens

Die Notwendigkeit von "Sowohl-als-auch"

INFOS: "Denkrahmen - Paradigma - Erkenntnis" >>>
Statistik Glossar & Allerlei >>>

"Unbekannte Risiken"

UNGEWISSHEIT

wie
Liebe, Leben, Gesundheit, Infektion, Krankheit
Epidemiologie, Wirtschaft, Politik, Wetter, Klima, Erdbeben,
Medizin, Verlauf von Aktien, Screening ...

VITALISMUS SYSTEMISMUS KYBERNETIK

Instabile, offen, nicht-lineare, dynamische,
global vernetzte "chaotische" Welt -

Die "offene", "dissipative", "ganzheitliche", "vernetzte", "selbst-
regulierende", "qualitative" und "individuell einmalige",

"Die nicht berechenbare, ungewisse,
(Geist/Intuition + Materie/Ratio) konkreten
"ALLTAGS-LEBENSWELT"

Hoher Grad an Ungewissheit
Viele Risikofaktoren
Viele Alternativen
Kleine verfügbare
Rechen-Datenmenge

Mach es einfach

in der
Geist+Materie-Leib-Lebenswelt!
Einfache Faustregeln = Heuristik
"weniger-ist-oft-mehr" (AA),
"Blickheuristik" (BB); Intuition
Lebenserfahrung - „Erleber“
ANNÄHERUNGSZIEL

"AUFBRUCH und KREATIVITÄT sind nur möglich, wenn wir aus dem Dogmatismus
(mathematische universale Gültigkeit) heraustreten und einmal auch das BESTEHENDE
in Zweifel ziehen. ... In lebendigen Wissenschaften aber gilt, dass Erkenntnisse
veränderbar sind. Und damit müssen wir umgehen lernen. ... Einerseits ist
ein Aufhören - zu denken, zu tun, zu vervollkommen - schlecht, weil
etwas dann nicht weitergeht. Und andererseits müssen wir genau
das tun, um leben zu können!" (BW)

Einige Dinge lassen sich berechnen, andere nicht,
was berechnet werden kann, ist oft
nur eine grobe Schätzung!

Memento!

Die Naturwissenschaftswelt bekannter Risiken



Die Illusion der Gewissheit in der Lebenswelt

=

Die Null-Risiko-Illusion in der Lebenswelt

≠

Gewissheit in der Lebenswelt

Die "Lebenswelt" ist nicht "berechenbar" und daher "ungewiss"!
"Ein berechenbares statistisches Risiko" ist nur eine "Spekulation mit
der Zukunft" (Wahrscheinlichkeit), die - unverantwortlich - als "Gewissheit
in der Lebenswelt" verkauft (dargestellt, abgeleitet) wird!
Wann kapieren wir es endlich, dass diese "statistischen Zahlen" nichts mit unserem
individuellen Leben zu tun haben, sondern (wir) aus den Zahlen nur das hinein-/
herausinterpretieren (wollen), - nämlich Gewissheit - was aber in unserer
unmittelbaren Lebenswelt nicht im geringsten möglich sein wird (ist)!
INFOS: $p(A) = 0$ (unmögliches Ereignis), $p(A) = 1$ (sicheres Ereignis), Werte in der Nähe von 0
= unwahrscheinliches Ereignis, Werte in der Nähe von 1 = wahrscheinliches Ereignis,
 p (power) = Eintritts-/Wahrscheinlichkeit in Statistik Glossar & Allerlei >>>

Cave: Die Versuchung, statt der "anstrengenden Arbeit am dialektischen
Prozess" (x), Kompromisse logisch rational nach dem Prinzip "Du gibst
hier nach, ich dafür dort" einzugehen!

"Bekannte Risiken", "statistische Gewissheit"

BERECHENBARES RISIKO

wie
Lotterie, "Glücksspiel", Spielcasino
Roulette, Spielautomat, Finanz-,
Mathematik, Physik, Technik, Statik ...

MATERIALISMUS MECHANISMUS PHYSIKALISMUS

Stabile, geschlossen-lineare, konstruiert-
vorhersagbare Welt einfacher Risiken -

Die "eindeutige", "begründbare", "widerspruchsfreie",
"kausale", "reproduzierbare", "quantifizierbare"
und "analysierbare",

"Die berechenbare, gewisse
(Materie/Ratio) abstrakten NATUR-
WISSENSCHAFTSWELT"

Niedriger Grad an Ungewissheit
Wenige Risikofaktoren
Wenige Alternativen
Große verfügbare
Rechen-Datenmenge

Mach es komplex

in der
Materie+Ratio-Naturwissenschaftswelt!
Komplexe Risikomodelle = Logik,
Statistik - "Mathematik d. Gewissheit"
Biometrie/Biostatistik, Theorie, Dogma
Indoktrination - „Beobachter“
VERMEIDUNGSZIEL

(x) Expertise = Experten/-wissen <=> Eigenverantwortliche Entscheidung:
Experten dürften dann nur "Wenn-Dann"-Aussagen treffen, für welches "Wenn"
ich mich/wir uns selbst entscheiden, unterliegt meiner/unserer Verantwortung!

INFOS: Denkraumen - Paradigma - Erkenntnis >>>

"Den frühen Statistikern des 19. Jahrhunderts war diese Kluft zwischen dem Berechenbaren und dem Konkreten, zwischen den Gesetzmäßigkeiten von Populationen und dem Einzelnen noch bewusst ... verstanden sie ihre Mitmenschen noch nicht als Risikoprofile ... Der belgische Mathematiker [Lambert Adolphe Jacques] Quetelet [1796-1874] ... erfand den Durchschnittsmenschen (L'homme moyen"), eine statistisch konstruierte Normalität ... warnte ... ausdrücklich davor, von den statistischen Gesetzen irgendwelche Rückschlüsse auf einzelne Menschen zu ziehen: "Diese [statistischen] Gesetze haben, eben nach der Art ihrer Ermittlung, nichts Individuelles ["Lebendiges"] mehr an sich, und deshalb wird man sie nur unter gewissen Einschränkungen auf die Individuen anwenden können. Jede Anwendung, die man auf einen einzelnen Menschen machen wollte, wäre im Wesentlichen falsch, ebenso wie wenn man nach den Sterblichkeitstabellen den Zeitpunkt feststellen wollte, wann eine bestimmte Person sterben müsste." (B)

Wandert das Risiko aus der Statistik in die Arztpraxis oder ans Krankenbett aus,
verwandelt es sich grundlegend:

Ärzte - Experten und Patienten - fehl-interpretieren Risikofaktoren als objektive, klinische Krankheitszeichen (C)

Solche "klinischen Risiken" sind strenggenommen keine richtigen Risiken, wie Lorna Weir [Prof. f. Soziologie, York UNI, Toronto] (D) betont, weil sich die Zukunft eines einzelnen Patienten gar nicht berechnen lässt; sie beruhen auf einer Vermischung unvereinbarer Denkweisen, nämlich die Feststellung von Risikofaktoren einerseits und Diagnose von Normalität und Anormalität andererseits: "Clinical risk comprises an unstable amalgam of incompatible forms of reasoning" (D) ... Die Risiko-Attestierten gehen dann beispielsweise davon aus, dass sie das vorhergesagte Schicksal treffen wird - so wie Frauen, denen ein hohes Brustkrebsrisiko attestiert wurde ... Patienten, denen ein Risiko bescheinigt wird, wähen sich daher oft am Rande des Abgrundes. Sie fühlen sich nicht mehr gesund - "Risiko behaftete Gesunde", "präsymptomatisch Kranke", "gesunde Kranke" - und meinen, sich auf direktem Weg zu einer beängstigenden Erkrankung zu befinden ... Obwohl sie kerngesund sind, verwandelt das Risikoattest ihren Körper in eine Quelle latenten Unheils (Quelle eines erschreckenden "Leidens an einer Vorhersage", "Leidens am Noch-Nicht", "Leidens am Zustand Ich-bin-noch-nicht-krank", "Leidens an Risiko-Angst") ... Diese Art und Weise der Aussage, die Rede in spekulativen Möglichkeiten ("Versuch der Vorwegnahme/-hersage der Zukunft", "Konstrukt von Probabilitäten"), nennt die Grammatik den Modus irrealis, die Unwirklichkeitsform. Sie bezeichnet das, was nur vorgestellt, möglich, spekulativ und fantastisch ist ... Wer im Modus irrealis lebt, kann nicht bei Sinnen bleiben und wird von Experten und technischen Apparaten abhängig ..." pdf >>>

Siehe: Sijja Samerski (b.1970, deutsche Soziologin, Biologin, Philosophin): "Die Entscheidungsfälle - Wie genetische Aufklärung die Gesellschaft entmündigt" Glossar: Risikoprofil S.138, 3 Die informierte Entscheidung. Wie genetische Berater ihre Klienten zur Selbstbestimmung befähigen 3.2 Zweite Verwandlung der Person: Klienten als Risikoträger 3.2.1 Ein folgenreiches Missverständnis: Risiko als Diagnose S.68, Anmerkungen: Nr. 84 S.158f, 3.2.3 Die pathogenen Auswirkungen ärztlich attestierter Risiken S.75,76, 3.2.4 Leben im Modus irrealis (Unwirklichkeitsform) S.80f, 3.2.5 Das genetische Risiko S.84 WBG 2010. (B) Francois Robert Ewald: "Der Vorsorgestaat" (L'Etat-providence 1986) S.196 Suhrkamp 1993. (C) Sandra M. Gifford (1986): "The Meaning of Lumps: A Case Study of the Ambiguities [Mehrdeutigkeiten] of Risk" S.222. In: Craig Robert Janes, Ron Stall, Sandra M. Gifford (Hg.) "Anthropology and Epidemiology: Interdisciplinary Approaches to the Study of Health and Disease" Dordrecht Reidel Publishing Company pp 213-246. (D) Lorna Weir: "Pregnancy, Risk and Biopolitics: On the Threshold of the Living Subject" S.19 Routledge 2006
Sijja Samerski unter LEISTUNGEN: Angewandte Allgemeinmedizin & Geriatrie >>>INFOS: "Das Reduktionismusproblem" u. "ontologische Grenze" bei "Die drei Grenzen der naturwissenschaftlichen Erkenntnis";
"Lebenswelt (= Vordergrund) => Vorausgesetzte Realität (= Hintergrund) => Naturwissenschaftliche Wirklichkeit" als "dialektisch, offen kritisch, differenzierender, aporetisch vereinigender Prozess" in "Denkraumen - Paradigma - Erkenntnis" >>>

"Wenn der Körper wächst, aber das Bewusstsein
auf dem Entwicklungsstand eines
fünfjährigen Kindes bleibt, bleibt der Mensch
sein Leben lang KONSUMENT.
Und das ist leider die Mehrheit ...

KONSUMENTEN!
Nichts Eigenes im Kopf,
alles ist anderswo vorgekaut:
fremde Meinungen, Regeln, Urteile."

Mirsakarim Norbekov

„Eselsweisheit. Der Schlüssel zum Durchblick oder wie Sie Ihre Brille loswerden!
Kapitel: Was ist denn die Norm, oder Was ist ein "normaler" Bürger? Ein Ausflug in
die Biologie, S. 57f (Opyt duraka AST Moskau 2000) GOLDMANN 10.Auflage 2006

" Wir haben keinen statistischen Sinn, wie es der Psychologe Gerd Gigerenzer (GG) betont. Vielmehr meinen wir, wenn wir etwas an einer großen Gruppe beobachten, dass dies generell gültig ist. Leicht begehen wir den Fehler, die statistisch erhobenen Unterschiede etwa zwischen Mann und Frau auf einzelne reale Personen anzuwenden ... Wenn wir eine große Anzahl von Menschen untersuchen, zeigen sich zwischen ihnen immer statistisch relevante Unterschiede. Und nun fangen wir an, in Gruppenkategorien zu denken, und sehen den Einzelnen nicht mehr - ein Verbrechen der Wissenschaft. Darüber hinaus fangen wir an, uns selbst mit einer der Gruppen zu identifizieren. Es findet also eine rückwirkende Anpassung statt. Die Methoden der Wissenschaft sind zu einer Vorurteilsbildungsmaschinerie geworden. Und so werden wir nicht umhinkommen, den Umgang mit Vorurteilen zu erlernen, sowohl mit unseren eigenen als auch mit denen der anderen ... Jeder Patient repräsentiert eine individuelle Ausprägung hinsichtlich seiner Erkrankung und auch hinsichtlich seiner Persönlichkeit. Der PATIENT ist also ein INDIVIDUUM, und es ist die Aufgabe der Medizin, sich darauf einzustellen." (BW)

"Die UNVORHERSEHBARKEIT DES LEBENS zu akzeptieren und sich von dem Streben

nach umfassender Kontrolle zu lösen, ist eine gesunde, VERNÜNFTIGE FORM DES UMGANGS MIT DER UNGEWISSHEIT. **Wie kann uns dieses Loslassen gelingen?** Hilfreich ist eine HALTUNG DER ACHTSAMKEIT, das heißt eine KONZENTRATION AUF DEN GEGENWÄRTIGEN AUGENBLICK anstatt auf die Zukunft oder die Vergangenheit. Eine Alternative hierzu ist eine VERNUNFTBETONTE HALTUNG: *Nüchtern betrachtet kann es ja gar nicht anders sein, als dass wir auf künftige Ereignisse nur begrenzten Einfluss haben. Aber auch wenn wir die Zukunft nicht im Griff haben, können wir doch unsere Reaktionen auf sie steuern. Das heißt, wir können uns bewusst darum bemühen, SCHWIERIGEN SITUATIONEN MIT SELBSTVERTRAUEN, ZUVERSICHT, MITGEFÜHL UND HUMOR ZU BEGEGNEN ... Sicher fühlt sich, wer sich selbst als Akteur wahrnimmt und darauf vertraut, mit seinem Tun in den Lauf der Dinge eingreifen und auf wichtige Ereignisse in seinem Leben Einfluss nehmen zu können."*

Mark A. Reinecke

Professor für Psychiatrie und Verhaltensforschung
The Northwestern University Feinberg School
of Medicine in Chicago/Illinois/USA

Buch: "Das Kleine Anti-Angst Buch - Die Notfallapotheke für Angstsituationen"
(„Little Ways to Keep Calm and Carry On: Twenty Lessons for Managing Worry,
Anxiety and Fear“ New Harbinger Publications 2010) Lektion 4: Die Zukunft
liegt im Ungewissen. Was können sie tun? S.27, Die Kerngedanken S.25
Patmos 2012

Um gute Entscheidungen zu treffen, sind 2-Arten geistiger Werkzeuge erforderlich:

RISIKO (R) - "Die Naturwissenschaftswelt **bekannter Risiken**": Wenn die Risiken bekannt sind, verlangen gute Entscheidungen **logisches** und **statistisches Denken**.

Risiken können berechnet werden, wenn die **3-Bedingungen** erfüllt sind:

- (I) **Geringer Grad an Ungewissheit**: Die Welt ist stabil und vorhersagbar.
- (II) **Wenige Alternativen**: Es müssen nicht zu viele Risikofaktoren abgeschätzt werden.
- (III) Es steht eine **große Datenmenge** für diese Schätzung zur Verfügung.

UNGEWISSHEIT (U) - "Die **Lebens-Welt unbekannter Risiken**": Wenn einige Risiken **unbekannt** sind, verlangen gute Entscheidungen auch **Intuition** und kluge **Faustregeln (Heuristik)**.

**"Über die Zukunft können wir nichts wissen,
denn sonst wüssten wir es ja!"**

Sir Karl Raimund Popper

(1902 in Wien - 1994 in London)
Österreichisch-britischer Philosoph, Soziologe
und Wissenschaftstheoretiker. Begründer
des Kritischen Rationalismus

Meistens ist eine Kombination von beiden erforderlich.

Einige Dinge lassen sich berechnen, andere nicht,
und was berechnet werden kann, ist oft
nur eine grobe Schätzung ...

In einer "**ungewissen – unvorhersehbaren Lebens-Welt**" müssen wir
lernen, mit einer guten Wahl zu leben und den Gedanken zu ertragen,
dass es da draußen vielleicht noch etwas Besseres gibt ...

Nicht die **Risikogesellschaft (4)**, sondern
die "**Risikokompetente Gesellschaft**"
ist die Zukunft ..." (GG)

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)
wurde einmal gefragt:

Welche Regierung die beste sei?

"Diejenige, die uns lehrt, uns selbst [-kompetent] zu regieren!"

Quelle: "Maximen und Reflexionen. Aphorismen und Aufzeichnungen"
Nach den Handschriften des Goethe- und Schiller-Archivs, hg. von Max
Hecker (1870-1948), Verlag der Goethe-Gesellschaft, Weimar 1907.
Aus "Über Kunst und Altertum - 6 Bde", 5. Band 3. Heft, 1826

Dr. phil. Harald Wiesendanger (b.1956, dtsh. Philosoph, Psychologe, Soziologe, Journalist,
www.psi-infos.de, über die Massenmedien während der (SARS-CoV-2-) **CORONA-KRISE**
(03.04.2020): "**ICH SCHÄME MICH – meines Berufsstands**" pdf >>>

"Everywhere in the world where knowledge is being suppressed,
knowledge that, if it were made known, would shatter our image
of the world and force us to question ourselves - everywhere there,
Heart of Darkness is being enacted. It is not knowledge we lack.

**What is missing is the courage to understand
what we know and draw conclusions."** (SL)

"Es geht also um **mehr als** um WISSEN und ARGUMENTE. "Wir wissen genug. Uns fehlt es nicht an Wissen.

Woran es uns mangelt, ist der MUT, zu verstehen, was wir wissen, und Schlüsse daraus zu ziehen."

Diese Feststellung, die den MUT UND SEIN FEHLEN, sei es durch BEQUEMLICHKEIT, VERZAGTHEIT oder FEIGHEIT,
in den Vordergrund rückt, scheint eine Antwort auf die Frage zu sein, warum die gegenwärtige gesellschaftliche Situation,
über die weite Teile der Bevölkerung Unbehagen empfinden, **nicht** zu angemessenen politischen Änderungen Anlass gibt.
[...] Die immense Menge der durch die digitale Revolution jederzeit und an jedem Ort verfügbaren Wissens ist also auf

VERMITTLUNGSINSTANZEN angewiesen, die es für unsere Belange aufbereiten. Sind diese [...] IDEOLOGISCH GETRÜBT, weil sie im Dienste mächtiger politischer und ökonomischer Interessengruppen stehen, so ist auch das von ihnen vermittelte Wissen nicht geeignet, ein angemessenes Bild von der gesellschaftlichen Realität zu erhalten. Dies ist gegenwärtig zweifellos in einem bedenklichen Ausmaß der Fall. [...] Dieses NICHTWISSEN ist nun gerade ein charakteristischer Aspekt kapitalistischer Demokratien. [...] Wir werden täglich mit einem fragmentierten Wissen überflutet, dessen Funktion gerade darin liegt, bei uns die ILLUSION DER INFORMIERTHEIT zu erzeugen, so dass wir im Gefühl der Selbstzufriedenheit über unsere umfassende Informiertheit nicht mehr in der Lage sind, unser Nichtwissen zu erkennen. Ein NICHTWISSEN IM GEWANDE EINER ILLUSION DER INFORMIERTHEIT ist in kapitalistischen Demokratien die Grundlage zur Sicherung der Stabilität von Machtverhältnissen. [...] DAS WISSEN, WORAN ES UNS WIRKLICH MANGELT, IST DAS WISSEN ÜBER DIE URSACHEN UND GRÜNDE UNSERES NICHTWISSENS. Wir wissen also nicht genug, denn es fehlt uns an RELEVANTEM WISSEN. Und ES MANGELT UNS AN EINEM VERSTÄNDNIS DAVON, WARUM WIR NICHT WISSEN. [...] Das Wissen, auf das wir für ein politisches Verstehen und Handeln angewiesen sind, bezieht sich auf die Erfahrungen und Einsichten vorhergehender Generationen, es ist also ein KOLLEKTIVES WISSEN. Träger dieses Wissens ... ist die Gemeinschaft, in der wir leben." (RM)

Aus: (RM) Rainer Mausfeld: (b.1949, Professor für Allgemeine Psychologie UNI Kiel): „Warum schweigen die Lämmer? Wie Elitendemokratie und Neoliberalismus unsere Gesellschaft und unsere Lebensgrundlagen zerstören“ Ein nachwort, das auch als Vorwort gelesen werden kann, S.284ff, Studienausgabe Westend 3.Auflage 2019.

(SL) Sven Lindqvist (1932-2019): "Exterminate All the Brutes: One Man's Odyssey into the Heart of Darkness and the Origins of European Genocide" ("Utrota varenda jävel" 1992) p.172, The New Press 2007 and the Origins of European Genocide" ("Utrota varenda jävel" 1992) p.172, The New Press 2007

Wie aus der "Coronavirus-Saison" eine "Corona-Krise" wurde oder Was ist an der Corona-Lage Lüge? **Are the 2020s the beginning of the century of bribable and harmful academic fools & idiots?** Wie Kritiker mit Verstand und Augenmaß, den unverhältnismäßigen Corona-Pandemie-Maßnahmen entgegen, und dann reflexartig und erbarmungslos von den Entscheidern der Politik und Medien, als irrationale "Minderheit", "fanatische Spinner" und "Verschwörungstheoretiker" desavouiert und diffamiert werden, verantwortungslos verharmlosende und beschwichtigende Fake News zu verbreiten!



"Nicht das schwarze Schaf ist anders, sondern die weißen sind alle gleich!"
N.N.



Aus: www.initiative.cc/Artikel/2020_05_10_Corona-Kent-Depesche.pdf

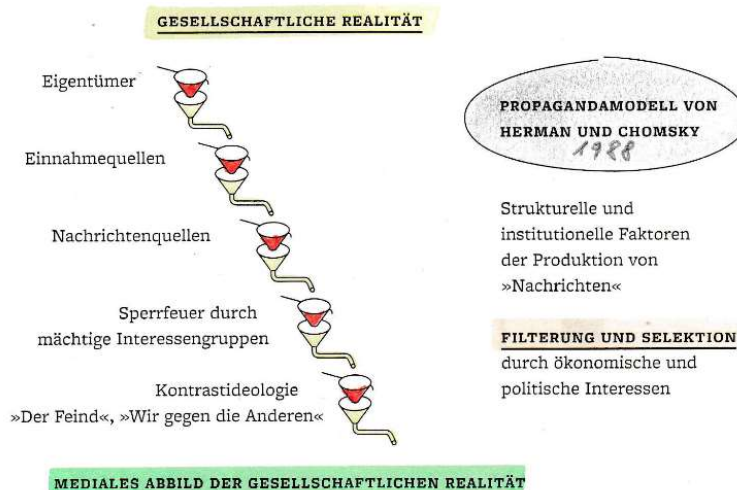
Jede Zeitung ist im Augenblick, wo sie den Leser erreicht, das Endergebnis einer ganzen Reihe von Auswahlvorgängen, die bestimmen, welche Artikel an welcher Stelle mit wieviel Raum und unter welchem Akzent erscheinen sollen."

Walter Lippmann
(1889-1974)

US-amerik. Journalist, Publizist
Buch: "Public Opinion" 1922, 1990, S.241
"Die öffentliche Meinung: Wie sie entsteht und manipuliert wird" Westend 2018

Edward S. Herman und Noam Chomsky haben die Art und Funktionsweise dieser "Massenmedien-Selektionsfilter" im Detail untersucht und formulierten 1988 (A), auf Basis ihrer empirischen Datensammlung, ihr Propagandamodell:

Herman - Chomsky's – Propagandamodell



"Nicht Experten zählen, sondern Fakten ... Die Epidemiologie ist ein Paradigma, das keinen Begründungszwang kennt. Daher kann sich die Epidemiologie auch nicht vor Selbsttäuschung und Vorurteil schützen ... PARADIGMA ist die Sichtweise, in der die Adepten des Paradigmas "wissenschaftlich" arbeiten. Nach dem Sprachgebrauch der Alchemie [A] sind Adepten sowohl Schüler wie Meister des Paradigmas ... Der Autor mißt epidemiologische Studien an den gängigen Methoden der Biometrie. Das Ergebnis ist niederschmetternd. Die zeitgenössische Epidemiologie mißbraucht Daten, um wirklichkeitsfremde Paradigmen glaubwürdig zu machen. Doch niemand scheint sich an diesem Mißbrauch zu stoßen. Eine ungehinderte Diskussion über den Mißbrauch gibt es wenigstens nicht ... Aber es gibt wahre Forschungen. Allein die Geschichte zeigt es uns. Wer jedoch an wahre Forschung glaubt, vielleicht allzu naiv, dem kann niemand helfen; er muß seine Kritik überall dort anbringen, wo er die wahre Forschung in Gefahr sieht. Und das ist bei der Epidemiologie der Fall..."

Prof. Dr. med. Herbert Immich
(1917-2002)

Prof. f. Biometrie u. Medizinische Statistik UNI Heidelberg
FA f. Innere Medizin

Siehe Herbert Immich's Zitat unter INFOS: Statistik Glossar & Allerlei >>>

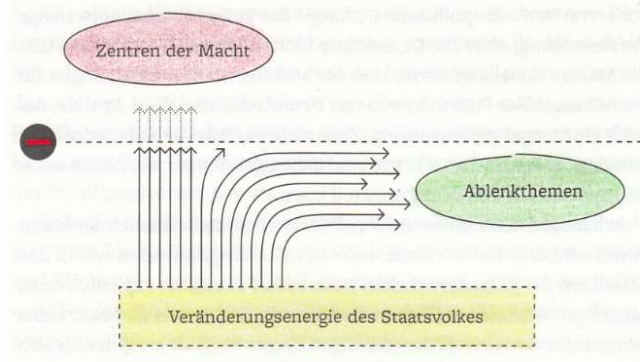
Ein verfassungsgesetzlich gewährleistetes Recht (Grundrecht) ist ein subjektiv-öffentliches Recht, das dem Einzelnen durch eine Rechtsvorschrift im Verfassungsrang eingeräumt ist.

UNSERE GRUNDRECHTE IN DER VOLKSDEMOKRATIE ÖSTERREICH

<https://www.vfgh.gv.at/verfassungsgerichtshof/rechtsgrundlagen/grundrechte.de.html>

"Demokratie und Freiheit. Zwei Wörter, die mit unerhörten gesellschaftlichen Versprechen aufgeladen sind und gewaltige Veränderungsenergien zu deren Einlösung freisetzen können. Kaum mehr als ein Schatten ist heute von den mit ihnen ursprünglich verbundenen Hoffnungen geblieben. **Was ist passiert?** Wohl nie zuvor sind zwei Wörter, an die so leidenschaftliche Hoffnungen geknüpft sind, in gesellschaftlich so folgenschwerer Weise ihrer ursprünglichen Bedeutung entleert, verfälscht, missbraucht und gegen diejenigen gewandt worden, deren Denken und Handeln sie beiseelen. **DEMOKRATIE** bedeutet heute in Wirklichkeit eine **Wahloligarchie ökonomischer und politischer Eliten**, bei der zentrale Bereiche der Gesellschaft, insbesondere die Wirtschaft, grundsätzlich jeder demokratischen Kontrolle und Rechenschaftspflicht entzogen sind; damit liegen zugleich weite Teile der gesellschaftlichen Organisation unseres eigenen Lebens außerhalb der demokratischen Sphäre (DEMOKRATISCHER MINIMALISMUS. S.16; "INVERTIERTER TOTALITARISMUS" (S.18) 2003 n. Sheldon Wolin). - DEMOKRATIE ist auf ein inszeniertes Spektakel periodischer Wahlen reduziert worden, bei denen die Bevölkerung aus einem ihr vorgegebenen "Elitenspektrum" ("IDEOLOGIE EINER EXPERTOKRATISCHEN KAPITALISTISCHEN ELITEN-DEMOKRATIE" S.18) wählen kann. Wirkliche Demokratie ist ersetzt worden durch die ILLUSION VON DEMOKRATIE, die freie öffentliche Debatte ist ersetzt worden durch Meinungs- und Empörungsmangement, das Leitideal des mündigen Bürgers ist ersetzt worden durch das neoliberale Leitideal des POLITISCH APATISCHEN KONSUMENTEN. (S.14) - Und **FREIHEIT** bedeutet heute vor allem die **Freiheit der ökonomisch Mächtigen**. - Von den mit den Begriffen Demokratie und Freiheit verbundenen Hoffnungen sind nur die leeren Worthülsen eines falschen Versprechens von den Mächtigen beibehalten worden; mit ihnen lässt sich nämlich das Bewusstsein der MEHRHEIT DER MACHTUNTERWORFENEN wirksam manipulieren. (S.14) - Mit dieser orwellischen Umdeutung kommt diesen beiden Wörtern nun ein besonderer Platz im endlosen Falschwörterbuch der Geschichte zu. Mit **zwei Wortvergiftungen** werden unsere zivilisatorischen Hoffnungen auf eine menschenwürdigere Gesellschaft und auf eine Einhegung von Gewaltverhältnissen verwirrt, getrübt, zersetzt und nahezu aus dem kollektiven Gedächtnis getilgt. Durch den Verlust der mit diesen beiden Begriffen [Demokratie und Freiheit] verbundenen zivilisatorischen Träume fällt es uns heute schwer, eine attraktive menschenwürdige Alternative zu den herrschenden Machtverhältnissen politisch zu artikulieren, oder schlimmer noch, überhaupt zu denken." (RM, Einleitung, S.8,14,16, 18)

Demokratiemanagement durch Techniken der Mentalvergiftung



"Durch die Erzeugung von geeigneten intensiven Affekten (B) lässt sich das Denken lähmen und die Aufmerksamkeit von den eigentlichen Zentren der Macht ablenken und auf jeweils gewünschte Ablenkziele und Ablenkthemen richten!"

Rainer Mausfeld
(b.1949)

Emeritierter Professor für Allgemeine Psychologie UNI Kiel

Aus: (RM) Rainer Mausfeld: "Warum schweigen die Lämmer? Wie Elitendemokratie und Neoliberalismus unsere Gesellschaft und unsere Lebensgrundlagen zerstören" Einleitung, S.8,14,16,18,21. Wie sich die "verwirrte Herde" auf Kurs halten lässt. Die Einschränkung des öffentlichen Debattenraumes und die Ächtung von Dissens. Zur "Rationalität" von Bürgern und politischen Funktionseleiten, Abb. S.189. Die Angst der Machteliten vor dem Volk. Demokratiemanagement durch Soft-Power-Techniken. Demokratiemanagement durch Techniken der Mentalvergiftung, Abb.S.72. Physische und psychische Machtausübung, Abb. S.63, Studienausgabe Westend 3.Auflage 2019 (2015)

(A) Edward S. Herman, Noam Chomsky, "Manufacturing Consent: The Political Economy of the Mass Media" 1988
Noam Chomsky: "Media Control: Wie uns die Medien manipulieren" (Necessary Illusions: Thought Control in Democratic Societies Media Control 2002) Nomen Verlag 2019

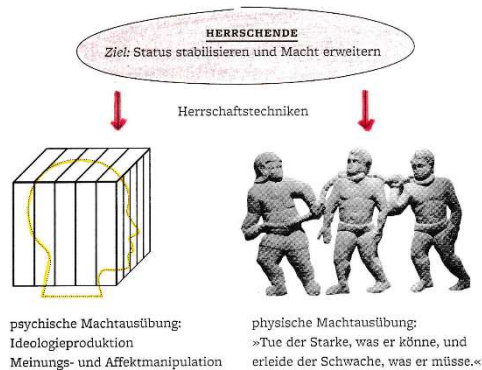
(B) Affekt/e: Gemütsregung/en, wie Furcht, Angst, Schrecken, Wut, Zorn, Scham, Freude, Eifer, Erröten

„Unantastbar werden die Freiheitsrechte erst dadurch,
dass nicht die Mächtigen, sondern die Machtlosen
über die Art ihres Freiheitsgebrauchs befinden“

Ingeborg Maus
(b. 1937)

Emeritierte Professorin für Politische Theorie und Ideengeschichte
an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main
Aus: S.3/8 in Ingeborg Maus: Naturrecht, Menschenrecht und politische Gerechtigkeit.
Der Kommentar, in: "Dialektik. Enzyklopädische Zeitschrift für Philosophie und
Wissenschaften", 1994/1, S. 9-18

www.unesco-phil.uni-bremen.de/Texte%20zur%20Vorlesung/Maus-Naturrecht-Dialektik%201994-1.pdf



"Mit der Verdreifachung der [RT-PCR-] Tests ergab sich auch etwas mehr als eine Verdreifachung der [RNA-] "positiv" Getesteten. Diese Verdreifachung wurde den Bürgern als Verdreifachung der [SARS-CoV-2-] Infizierten vorgeführt. ... Der Maßstab der Regierung, ab wann eine Abschwächung der Maßnahmen geboten ist, basiert auf einer "Scheinzahl von Infizierten", die aber nichts mit der Realität gemein hat."

Prof. Dr. Gerd Bosbach

Professor für Statistik, Mathematik und empirische Wirtschafts- u. Sozialforschung
Gerd Bosbach, Jens Jürgen Korff: „Lügen mit Zahlen. Wie wir mit Statistiken manipuliert werden“
HEYNE 2.Auflage 2011. Prof. Dr. Bosbach im Interview mit den „NachDenkSeiten“
www.nachdenkseiten.de/?p=59903

RA Dr. Susanne Fürst (FPÖ-Nationalratsabgeordnete) analysiert die Aussagen des Herrn Bundeskanzlers Sebastian Kurz in der Corona-Krise (20.04.2020):
RECHTSANSICHT: Viel Selbstlob und viel Panikmacherei. "Und so sprach der Kanzler weiter: Wie wir gehandelt haben, ist „absolut richtig!“
<https://www.unzensuriert.at/content/98989-und-so-sprach-der-kanzler-weiter-wie-wir-gehandelt-haben-ist-absolut-richtig/>

RECHTSANSICHT: "Also sprach der Kanzler: Wer nicht meiner Meinung ist, ist dumm!" (19.04.2020):
<https://www.unzensuriert.at/content/98841-also-sprach-der-kanzler-wer-nicht-meiner-meinung-ist-ist-dumm/>

Prof. Dr. Stefan Hockertz (b.1960, dtischer Immunologe, Biologe) im Gespräch mit Morgenmoderatorin Gerlinde Jänicke 94,3 rs2 zu Corona: "Nicht das Virus macht uns krank, sondern die ANGST! Die irreführenden Behauptungen der Politiker aus Selbstschutz und falscher Beratung müssen schnellstmöglich beendet werden. Nur weil jemand mit Corona stirbt bedeutet das noch lange nicht, dass er auch wegen Corona stirbt. Die meisten Toten sind MIT Corona gestorben, aber NICHT WEGEN Corona!" (24.03.2020): www.youtube.com/watch?v=eHl6sNGhFzI

Prof. DDr. Martin Haditsch, FA f. Mikrobiologie, Virologie und Infektionskrankheiten im Travel-Med-Center Leonding (OÖ AUT) und auch für die Labor Hannover MVZ GmbH tätig, steht dem totalen "Corona" induzierten Shutdown kritisch gegenüber: "COVID-19 - kritisch nachgefragt" (20.04.2020):
www.youtube.com/watch?v=oYVdWw2FNGY

"BK Sebastian Kurz vs Prof DDr Martin Haditsch - CORONA KRISE" (05.04.2020): www.youtube.com/watch?v=m-ErSKYKFY

Dr. med. Peer Eifer, Allgemeinmediziner/Psychotherapeut in Bad Aussee/Stmk: Kritik Coronamassnahmen - ServusTV 8.4.20:
www.youtube.com/watch?v=q4LsW4HbYww

"Arzt droht Berufsverbot wegen Kritik an Corona-Maßnahmen": www.sn.at/panorama/oesterreich/arzt-droht-berufsverbot-wegen-kritik-an-corona-massnahmen-86594140
Dr. med. Peer Eifer im Gespräch (ab 4:36 bis 9:47) mit Marcus Robbin von "Der Fehlende Part" (01.05.2020): Coronavirus international: Vorreiter, Nachmacher u. Außenseiter
www.youtube.com/watch?v=fqneCEj9DQk&feature=youtu.be

"Unser DENKEN ist höchst fehlerhaft. Zwar sind wir oft davon überzeugt, eine richtige Schlussfolgerung gezogen und die beste Lösung gefunden zu haben, doch ein paar Jahre später revidieren wir das möglicherweise wieder, weil wir nun über eine reichere **Lebenserfahrung** verfügen. Oder wir **denken zu kurzfristig**, wie zum Beispiel in der Umweltproblematik. Oder wir lassen uns von einem **einfachen Anschein** [wie z.B.: RT-PCR Test misst genau SARS-CoV-2, ohne wenn und aber!] dazu verleiten, über komplizierte Zusammenhänge **nicht** nachzudenken. ... Wenn man **selbstständig denkt** und einem bewusst ist, dass es gar nicht unbedingt richtig sein muss, dann bedeutet es, dass man offen ist für die Denkfassade der anderen. Man selbst hat vielleicht nicht recht und der andere auch nicht. Die Welt ist nicht perfekt ... **Gruppenzwang** [sozialer Einfluss] ... hat nun ... gar nichts mit der Weisheit der vielen (BW1) zu tun, sondern bedeutet ein gegenseitiges Aufschaukeln bis hin zur Verführung der Massen, wie auch unsere eigene Geschichte in den Hitlerjahren gezeigt hat ... **Nicht denken zu dürfen**, ohne Anregung von außen dahinzuevegetieren ist qualvoll ... **Der Glaube an die Technik**, dass alles durch Technologie und Big Data gelöst werden kann, dass auch aus dem Fehlen das Neue und Besondere entsteht. Die Idee, dass alle Lösungen schon gegeben sind. Wer Big Data anbetet, der glaubt, dass die Wissensansammlungen schon das Wissen in sich tragen. **SCHNELLIGKEIT** wird mit **TIEFE** verwechselt ..." (BW, S.140, 146f, 148, 150)



Dr.Franz-Joseph Plank
www.animal-spirit.at

Servus TV, am 25.4.2020 - Der Wegscheider - [BK Angela Merkel (23.04.2020): "Die Corona-Pandemie -]
"Eine demokratische Zumutung": <https://www.servustv.com/videos/aa-22sx4qv3h1w12/>

Der Wochenrückblick mit Dr. Ferdinand Wegscheider. Der Name ist Programm: Autor der Sendung ist Ferdinand Wegscheider, der darin regelmäßig Themen und Zusammenhänge analysiert, und aus seinem ganz persönlichen Blickwinkel Stellung dazu nimmt. All das stets mit einem Augenzwinkern, um den Zuseher zum Nachdenken anzuregen und ihn dazu zu bringen, sich seine eigene Meinung zum je- weiligen Thema zu bilden. Frei nach dem Motto: "Da scheiden sich nicht nur die Wege, sondern auch die Geister!"

Servus TV, am 02.05.2020 - Der Wegscheider: "Zensur-Pandemie?" - "Im neuen Wochenkommentar geht es um einen Talk mit dem Infektionsepidemiologen Prof. em. Dr. Sucharit Bhakdi, der seit Tagen die Wogen hoch gehen lässt. Seine kritischen Aussagen zur Corona-Krise und den umstrittenen Maßnahmen sind offenbar so brisant, dass das Interview mit dem renommierten Experten bei YouTube, Twitter und Co. gleich mehrfach gelöscht und blockiert worden ist." www.servustv.com/videos/aa-22sx4r7w51w12/

Servus TV, am 09.05.2020 - Der Wegscheider: "Es ist noch nicht vorbei!" - "Im neuen Wochenkommentar geht es auch heute wieder um den Glaubenskrieg der Lockdown Befürworter in Politik und Medien und wie sie mit ihren Kritikern umgehen": www.servustv.com/videos/aa-23anvw7z52112/

Servus TV, am 16.05.2020 - Der Wegscheider: "Wie konntet Ihr zuschauen?" - "Im neuen Wochenkommentar geht es heute um die Frage, warum so viele Bürger, und insbesondere Journalisten bei massiven Missständen und gravierenden Fehlentwicklungen immer wieder gerne wegschauen und sich sogar zu Erfüllungsgehilfen der Mächtigen machen.": www.servustv.com/videos/aa-23anvrbw2112/



Servus TV, am 23.05.2020 - Der Wegscheider: "Wie Gates?" - "Im neuen Wochenkommentar geht es heute einmal mehr um den Kreuzzug der Einheitsmedien gegen alle Corona-Kritiker und deren 180-Grad-Wende in der Berichterstattung über Bill Gates und seine heilsbringenden Machenschaften": www.servustv.com/videos/aa-23anvw7fn2112/

"Lösungsoptionen für ein politisches Handeln können nur von "unten" in gemeinsamer Arbeit entwickelt werden und müssen an situative Gegebenheiten angepasst sein. Spielraum für politisches Handeln gibt es genug. Die Geschichte ist offen und hängt vom menschlichen Handeln ab. Menschliches Handeln wiederum hängt davon ab, was man will. Geschichte ist also letztlich das, was wir alle aus ihr machen - sei es durch einen AKTIVEN VERÄNDERUNGSWILLEN, sei es durch DULDUNG oder durch STILLSCHWEIGENDE ZUSTIMMUNG, sei es durch DESINTERESSE oder durch POLITISCHE APATHIE. Es hängt wesentlich von unseren Zielen, von unserem gesellschaftlichen Gestaltungswillen und von unserer Entschlossenheit ab, wie unsere Zukunft aussehen wird." (RM S.21)

Bert Ehgartner (b.1962, österr. Autor, Medizin-Journalist, Filmemacher): "Corona-Krise: Was, wenn es ganz anders war?" 20.04.2020
"Corona-Krise: Sonderwege, Zufälle und öffentliche Inszenierung" (15.4.2020), "Coronaviren: Langsame Rückkehr zur Normalität" (06.04.2020)
"Corona-Pandemie: Der britische Umgang mit der Krise" (16.03.2020), "Infektion mit neuen Coronaviren verläuft großteils harmlos" (24.02.2020)
<https://ehgartner.blogspot.com/>

**"In ihren Händen wird aus allem Ware.
In ihrer Seele brennt elektrisch Licht.
Sie messen auch das Unberechenbare.
Was sich nicht zählen lässt,
das gibt es nicht."**

Emil Erich Kästner
(1899-1974)

Deutscher Schriftsteller, Publizist, Drehbuchautor
Gedicht: "Zeitgenossen haufenweise" 3. Strophe (1929)

Prof. Dr. Herbert Pietschmann: Das "Reduktionismusproblem" und Robert Spaemann:
"Der cartesische Dualismus ..." unter INFOS: E. Denkrähen - Paradigma - Erkenntnis >>>

Dr. Dr. Belsky Jaroslav, Oralchirurg & Zahnarzt in Wien, "Corona Virus Veräppelung": www.denta-beaute.com/corona-virus-veraepelung/
Jaroslav Belsky - Interview zur Corona-Krise - Zum Nachdenken (30.03.2020): www.youtube.com/watch?v=3gAuH6bVDNg
Abschluss Statement DDR. Jaroslav Belsky zu Corona (27.04.2020): <https://www.youtube.com/watch?v=3TYKuPQL6XJ>

Rechtsmediziner Prof. Dr. Klaus Püschel (Hamburg) zur Diskussion über die Gefahr des Coronavirus (21.04.2020):
<https://www.youtube.com/watch?v=170I0polu-k>

Prof. Dr. Hendrik Streeck - Professor für Virologie und Direktor des Instituts für Virologie und HIV-Forschung an der Medizinischen Fakultät der Universität Bonn - im Gespräch mit Hans & Tilo von jund&naiv über die Heinsberg/Gangelt Studie (05.05.2020): <https://www.youtube.com/watch?v=xnwkKQnvjig&t=1001s>
<https://www.jungundnaiv.de/2020/05/05/jung-live-22-mit-virologe-hendrik-streeck/>

"Insgesamt wurden bei der Heinsberg-Studie 919 Teilnehmer aus 405 Haushalten aus der Gemeinde Gangelt (NRW) kontrolliert. Die Auswahl war zufällig. Ziel war es, die Dunkelziffer [die Zahl der tatsächlich Infizierten und der asymptomatisch Infizierten] zu erforschen. Die Studie ergibt, laut NRW-Virologen Prof. Dr. Hendrik Streeck, dass 15% der Menschen [~ 138 Teilnehmer] an Covid-19 [jetzt: SARS-CoV-2] erkrankt waren [davon waren 22% (~ jeder 5. der 15% Infizierten) asymptomatisch!]. Die "Sterberate" [eigentlich die LETALITÄT; "Tödlichkeit pro Infizierter" = Todesfälle der Gesamtinfizierten; also wie viele von denjenigen, die als RT-PCR positiv getestet und damit sofort "unkritisch" als infiziert eingestuft wurden [leider weltweit so gemacht!]. Mit dem RT-PCR misst man primär nur Ribonukleinsäure (RNA), s.u.] lag bei 0,37% in Gangelt [d.h.: 7 von den 919 Teilnehmern sind bei dieser Studie gestorben]."

"Wer viel misst, misst Mist!"

Volksmund

RT-PCR - Die Reverse-Transkriptase-Polymerase-Kettenreaktion ist die Kombination von zwei Methoden der Molekularbiologie - die Nutzung der Reversen Transkriptase (RT) und der Polymerase-Kettenreaktion (PCR) - um RNA [Ribo-Nukleinsäure] nachzuweisen, wie z. B. die Genexpression von spezifischen Genen in Zellen, Geweben und Blutserum oder auch Ribo-zyme, Ribonucleoproteine oder das Genom von RNA-Viren. Verwendet wird die RT-PCR in Forschung und Diagnostik.
Quelle: Wiki; <https://flexikon.doccheck.com/de/RNA-Virus>

CAVE: PCR positiv = Nukleinsäure positiv ≠ Infektion

Als **Primer** bezeichnet man ein Oligonukleotid, welches für DNA-replizierende Enzyme (wie die DNA-Polymerase) als Startpunkt dient. Sie können sowohl aus DNA als auch aus RNA bestehen. In Prokaryonten ("Lebewesen ohne Zellkern"; Eukaryonten: alle Lebewesen, deren Zellen über einen Zellkern verfügen) synthetisiert die Primase, - auch als DnaG-Protein bezeichnet - die Primersequenzen. In Eukaryonten übernimmt die DNA-Polymerase α die Primasefunktion. Vor allem bei der Replikation ist ein Primer notwendig, da dieser den Beginn des DNA-Abschnitts festlegt, der vervielfältigt werden soll. Beim Menschen kann die DNA-Neusynthese durch die DNA-Polymerase nur an einem 3'-OH-Ende beginnen." Aus: https://flexikon.doccheck.com/de/Primer?utm_source=www.doccheck.flexikon&utm_medium=web&utm_campaign=DC%2BSearch

"Nur exakte und eindeutige Messdaten,
trotz berechtigter Zweifel und Kritik,
keine Messfehler!? - Nur wer's glaubt,
ist schon jetzt selig!"

ÖGLMKC - Österreichische Gesellschaft für Laboratoriumsmedizin und Klinische Chemie: Labordiagnostik bei Coronavirus SARS-CoV-2.
1.1.4. Bewertung von PCR Resultaten (Version 1.3, 17.04.2020): www.oeqglmkc.at/corona.html#ABS114

Dr. med. Kurt Sternberger (16.4.2020) Arzt für Allgemeinmedizin, Kurmedizin (ÖÄK-Diplom) in Hartberg/Stmk,
redet über Corona (SARS-CoV-2):



https://www.aegis.at/wordpress/service/videos/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_campaign=Dr.+Kurt+Sternberger+redet+%C3%BCber+Corona

Prof. em. Dr. Sucharit Bhakdi (b. 1946 in Washington, D.C.) FA für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie. Emeritierter Professor der Johannes Gutenberg Universität Mainz. War von 1991 bis 2012 Leiter des dortigen Instituts für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene.

[Infektion (Eindringen) ist nicht gleich manifeste Erkrankung], "Colonization (Besiedelung) ≠ Infection (Eindringen von Keimen)"]
https://www.aegis.at/wordpress/service/videos/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_campaign=Dr.+Kurt+Sternberger+redet+%C3%BCber+Corona

Dr.med. Wolfgang Wodarg (b.1947) deutscher FA f. Innere Medizin & Pulmologie, Politiker der SPD: Er war der Initiator der Untersuchungen des Europarates zur Pandemie H1N1 2009/10 zur Rolle der Impfstoff-Hersteller und der WHO. Seine berechtigten und fundierten Äußerungen zur SARS-CoV-2- (COVID-19) Pandemie in der BRD stießen auf Kritik bei Wissenschaftlern, Politikern und Medien: www.wodarg.com/

"Wie kann ein Test, der die unterschiedlichen SARS-Viren von Fledermäusen, Hunden, Tigern, Löwen und Menschen nachweist, die sich seit vielen Jahren weltweit verändern und verbreiten, für den Nachweis eines angeblich erst vier Monate alten SARS-CoV-2 spezifisch genannt werden? Die jetzt überall benutzten [RT-PCR-] Tests ("nicht für diagnostische Zwecke zugelassen") sind für SARS CoV-X-B Viren spezifisch. **X** steht für die bei ungezählten, seit Jahren in vielen Arten und im Menschen weltweit verbreiteten SARS-ähnlichen Coronaviren. **B** benennt die wenigen Viren, bei denen die verantwortlichen Virologen ihre gesuchte Test-Sequenzen nicht gefunden haben."

<https://soundcloud.com/radiomuenchen/covid-19-test-testet-alle-corona-viren-dr-wolfgang-wodarg>

"Corona - Covid 19 (SARS-CoV-2): Kein Thema hat die Gesellschaft in kürzester Zeit zu einer Handlungsfähigkeit und gleichzeitig einem Stillstand gebracht wie dieser kleine Virus. Die Klimakrise nicht, terroristische Anschläge nicht ... Der neue Feind weiß - fast - alle geschlossen hinter sich. Einer der ersten, die sich öffentlich gegen die Panik positionierte, war Dr. Wolfgang Wodarg und wurde entsprechend schlecht in den Medien behandelt. Kaum eine Auseinandersetzung mit seinen Thesen blieb sachlich und oberhalb der Gürtellinie. Darum hier zunächst eine Latte von Expertisen: Dr. Wodarg ist unter anderem Lungen-Facharzt, ist Arzt im staatlichen Gesundheitswesen, Arbeitsmediziner ehemaliger Leiter des Gesundheitsamts der Stadt Flensburg, wo er als Amtsarzt unter anderem die Abteilung Lungen- und Bronchialheilkunde leitete. Er war Mitglied der Prüfungsausschüsse der Ärztekammer Schleswig Holstein für Umweltmedizin, Lungen- und Bronchialheilkunde und für Sozialmedizin. Wodarg gab Lehrveranstaltungen an der Charité Berlin und an weiteren europäischen Hochschulen zu den Themen: Forschung und Ethik, Europapolitik, Gesundheitswesen und soziologische Fragestellungen aus dem Gesundheitswesen, der Politik und des Wissenschaftsbetriebes. 1991 erhielt er ein Stipendium für Epidemiologie und Gesundheitsökonomie an der Johns-Hopkins-Universität in Baltimore. Weiterhin ist Wodarg politisch tätig, er war Vorsitzender des Bundesausschusses im Gesundheitswesen, Mitglied des Deutschen Bundestages, hier Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion in der Enquete-Kommission Ethik und Recht der modernen Medizin.

"Wenn man/frau sein/ihr Ohr ganz leicht auf die heiße Herdplatte drückt, kann man/frau bald riechen wie blöd man/frau ist!"

modifiziert/www.spruchpool.de

"Ich habe in den letzten Wochen viele Gespräche geführt mit hervorragenden Kollegen aus der Immunologie, Pathologie, Inneren Medizin, Epidemiologie, Pneumologie. Sie sind Institutsleiter, Praktiker, aktiv in Fachgesellschaften, oft führende Persönlichkeiten ihres Fachs. Alle schütteln sie den Kopf, wie es passieren konnte, solch massiv eingreifende Entscheidungen zu treffen, **ohne vorher eine umfassende Expertise unabhängiger (!) Experten einzuholen**. Es fiel auch der Begriff VIROLOGENKARTELL [...] Doch die Bundesregierung wählte die denkbar schlechteste Option und verließ sich auf den Rat von "Profis", die schon einmal in ähnlicher Situation mit einer komplett falschen Risikoeinschätzung auffielen!"

Dr. med. Gunter Frank

Allgemeinarzt, Heidelberg

Aus: www.achgut.com/artikel/bericht_zur_coronalage_15.4.2020

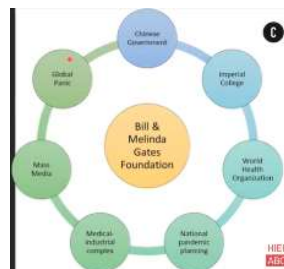
Der Virologe Prof. Dr. Christian Drosten, seit 2017 Lehrstuhlinhaber und Institutsdirektor an der Charité in Berlin:

Coronavirus-Experte im Interview mit Jörg Thadeusz, rbb vom 30.01.2020 - Talk aus Berlin: "(Mit der Maske)

Damit hält man das (SARS-CoV-2) nicht auf, die technischen Daten dazu (zur Maske) sind nicht gut!"

bei 25:57 bis 26:05 Minuten: www.youtube.com/watch?v=Z3Zth7KYVHY

Markus Langemann's Club der klaren Worte: "Maskenpflicht wieso? Zahlen in Tagesschau. Wirtschaftswissenschaftler zu Corona (Prof. Dr. Antony P. Mueller), Covid-19 Virus (21.04.2020): https://www.youtube.com/watch?v=wlpPrNzn_mY



"Corona Virus Komplex" n. Antony P. Mueller

"Wo ist die Weisheit, die wir im Wissen verloren haben?
Wo ist das Wissen, das wir in der Information
verloren haben?"

"Where is the wisdom we have lost in knowledge?
Where is the knowledge we have lost
in information?"

Thomas Stearns Eliot
(1888-1965)
Britischer Philosoph, Lyriker, Autor
Literatur Nobelpreis 1948
Aus: "Choruses" from "The Rock", 1934

Die Rede von Dr. med. Dagmar Belakowitsch (seit 2006 FPÖ-Nationalratsabgeordnete) im Parlament (23.04.2020):
"ÖVP betreibt Maskenball zu Lasten der Bevölkerung!": www.youtube.com/watch?v=iHdKzyWdxU0

PETITION - Jetzt reicht's! - Allianz gegen den Corona-Wahnsinn: Die Bürger haben ein Recht auf Freiheit, Sicherheit und Planbarkeit ihres Lebens! Daher fordern die Unterzeichner dieser Petition von der Bundesregierung die Rückkehr zur echten Normalität durch die Umsetzung folgender Maßnahmen (Mo 27.04.2020): <https://www.coronawahnsinn.at/jetzt-reicht/>

Dr. Ferdinand Wegscheider im Gespräch mit Prof. Dr. Sucharit Bhakdi: "Corona-Wahn ohne Ende?" Servus TV 29.04.2020
"Sinnlos" und "selbstzerstörerisch" - so bezeichnet der renommierte Wissenschaftler Sucharit Bhakdi die Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus. Seine Bedenken vertritt er in einem offenen Brief an die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel. Für diese "andere" Einschätzung der Corona-Krise wird er angefeindet und in ein Eck mit Verschwörungstheoretikern gestellt. Was kritisiert er und warum bekommt er kein Gehör? Dr. Ferdinand Wegscheider im Gespräch mit dem unbequemen Wissenschaftler." <https://www.servustv.com/videos/aa-23ud73pbh1w12/>

"Ob eine Berechnung Sinn macht, lässt sich nicht dadurch ermessen,
dass sie "anerkannt" und von anderen Forschern (Peers) überprüft
wurde, sondern nur dadurch, dass sie von unabhängigen
sachkundigen Menschen überprüft wird!"

Aus: Torsten Engelbrecht, Claus Köhlein: "Virus-Wahn - Vogelgrippe (H5N1), SARS, BSE, Hepatitis C, AIDS: Wie die Medizin Industrie ständig Seuchen erfindet und auf Kosten der Allgemeinheit Milliarden Profite macht" 7. H5N1: Vogelgrippe und kein Pieps an Beweisen. Betrug, Verschwendung, Bestechlichkeit - Korruption im Gesundheitswesen, S.267, EMU 3.Auflage 2006

"Vorrangig gilt es, die **SELBST-/EIGENKOMPETENZ** zu fördern.
Sie ist langfristig der beste Weg, um dauerhaft gesund zu bleiben.
Bei jedem Symptom eine Autorität zu konsultieren, die uns mit
ihrer höheren Sensibilität schneller durchschaut als wir uns selbst,
birgt die Gefahr in sich, mit seiner Seele [seinem Geist, seiner Intuition,
seinem Hausverstand, re Gehirn] **noch weniger** in Kontakt zu kommen,
als man es ohnehin schon ist! ..." (CK)

Aus: (GG) Prof. Dr. Gerd Gigerenzer: „Risiko: Wie man die richtigen Entscheidungen trifft“ Teil I: Die Psychologie des Risikos. Kapitel 2: Gewissheit ist eine Illusion. Risiko nicht mit Ungewissheit verwechseln. S. 49f [Abb. von mir bearbeitet], Die Null-Risiko-Illusion S.50, 54, Die Truthan-Illusion S.55, Die Suche nach Gewissheit S.57f, Risiko und Ungewissheit S.38, Glossar S.382, 385, Teil II: Risikokompetent werden. Kapitel 5: Alles was glänzt. Weniger ist mehr: Einsteins Regel S.131, Kapitel 6: Führungsstil und Intuition. Ein guter Grund kann besser sein als viele S.163, Weniger ist mehr S.164f, Kapitel 7: Spiel und Spaß. Sport und Freizeit S.188, Kapitel 11: Banken, Kühe und andere gefährliche Dinge. Einfache Regeln für eine sichere Welt. Die Truthan-Illusion S.292f, Vom eigenen Verstand Gebrauch machen S.298, Teil III: Früh in den Startlöchern. Kapitel 12: Die Schule revolutionieren S.314, Risikokompetenz lehren S.315, Glossar: Risiko S.383, Ungewissheit S.386 ("Risk Savvy – How to Make Good Decisions" New York: Penguin 2013) btb Verlag 4.Auflage 2014



(BW) Ernst Pöppel, Beatrice Wagner: "Traut euch zu denken - Wie wir der allgemeinen Verdummung entkommen"
2. Traut euch, Vorurteile zuzulassen. Wir konstruieren unser Gegenüber, S.43f, 3. Traut euch, nicht immer nur einen Grund zu vermuten, Mustererkennung in der Medizin, S.576 Traut euch, im Jetzt zu leben, S.91-102
7 Traut euch, immer einen Schritt weiter zu denken. Eine Erkenntnis ist nie abgeschlossen, Ein Ziel zu erreichen macht glücklich, S.109, S.111f, Riemann Verlag 2016
(CK) Clemens Kuby: "Heilung - Das Wunder in uns. Selbstheilungsprozesse entdecken" 3 Geistiges (Mentales) Heilen. Intuition trainieren, S. 167, Kösel 8. Auflage 2009 (2005)
(DK) Daniel Kahneman (b.1934, israelisch-US-amerikanischer Psychologe, 2002 Wirtschafts-Nobelpreis): „Schnelles Denken, langsames Denken“ Übersetzer: Thorsten Schmidt („Thinking, Fast and Slow“ Farrar, Straus and Giroux 2011) Penguin Verlag 10.Auflage 2012

(U) **Ungewissheit**: Ungewissheit bedeutet, dass einige Risiken unbekannt sind. Die klassische Unterscheidung zwischen "bekannten Risiken" ("Risiko") und "unbekannten Risiken" ("UNGEWISSHEIT") stammt von dem [US-amerikanischen] Wirtschaftswissenschaftler Frank Hyneman Knight [1885-1972; (Design) quantifizieren lässt [sog. "Mittelwertwahrscheinlichkeitsverteilung in %"], wird die Ungewissheit als Risiko bezeichnet. Relative Häufigkeiten und Wahrscheinlichkeiten sind Möglichkeiten, Risiken auszudrücken. Anders als bei der im allgemeinen Sprachgebrauch üblichen Verwendung des Wortes muss ein Risiko in der beschriebenen Bedeutung nicht mit Schaden verknüpft sein; es kann ein positives, neutrales oder negatives Ereignis bezeichnen. (GG S.383)
Michael Bond: "Risk School: Can the general public learn to evaluate risks accurately, or do authorities need to steer it towards correct decisions?" 2009 pdf >>> Aus: www.nature.com/news/2009/091028/pdf/4611189a.pdf. INFOS: Statistik Glossar & Allerlei >>>

(R) **RISIKO ("Eintrittswahrscheinlichkeit")**: Wenn sich die mit einem Ereignis assoziierte Ungewissheit anhand empirischer Beobachtungen oder kausalen Wissens (Design) quantifizieren lässt [sog. "Mittelwertwahrscheinlichkeitsverteilung in %"], wird die Ungewissheit als Risiko bezeichnet. Relative Häufigkeiten und Wahrscheinlichkeiten sind Möglichkeiten, Risiken auszudrücken. Anders als bei der im allgemeinen Sprachgebrauch üblichen Verwendung des Wortes muss ein Risiko in der beschriebenen Bedeutung nicht mit Schaden verknüpft sein; es kann ein positives, neutrales oder negatives Ereignis bezeichnen. (GG S.383)
Michael Bond: "Risk School: Can the general public learn to evaluate risks accurately, or do authorities need to steer it towards correct decisions?" 2009 pdf >>> Aus: www.nature.com/news/2009/091028/pdf/4611189a.pdf. INFOS: Statistik Glossar & Allerlei >>>
(AA) Bias-Varianz-Dilemma, siehe: <https://de.wikipedia.org/wiki/Bias-Varianz-Dilemma> (BB) "Fixiere das Objekt, und passe deine Geschwindigkeit so an, dass der Blickwinkel sich nicht verändert/konstant bleibt." Z.B.: zum sicher landen, Kopfballstoß, Bälle fangen usw. Siehe dazu: Axiome der Logik: Eindeutigkeit, Begründbarkeit, Kausalität, Widerspruchsfreiheit, Axiome des Experiments: Quantifizierbarkeit, Analysierbarkeit, Reproduzierbarkeit unter INFOS: Denkrahmen - Paradigma – Erkenntnis >>>
"Risiko", "Design", "Wahrscheinlichkeit", "Intuition", "SIC-Syndrom" usw. unter INFOS: Statistik Glossar & Allerlei >>>

- (1) Nassim Nicholas Taleb (b.1960, philosophischer Essayist, Forscher in den Bereichen Statistik, Zufall u. Epistemologie): "Der schwarze Schwan: Die Macht höchst unwahrscheinlicher Ereignisse" (The Black Swan: The Impact of the Highly Improbable" Random House 2007) Carl Hanser 2008
- (2) Der verbreitete Mangel an Risikokompetenz/Risikointelligenz: Die Fähigkeit, informiert, kritisch und reflektiert mit bekannten Risiken und Ungewissheiten (unbekannten Risiken) der modernen technologischen Welt umzugehen. <https://portal.hogrefe.com/dorsch/risikokompetenz/>
<https://www.betrifftkinder.eu/zeitschrift/kinder-in-europa/ke-1508/400-was-verstehen-wir-unter-kompetenz.html>
- (3) "Franklins Gesetz", "SIC-Syndrom" u.v.a. in INFOS: Statistik Glossar & Allerlei [>>>](#)
- (4) Ulrich Beck (1944-2015, dtsh. Soziologe): 1. "Risikogesellschaft. Auf dem Weg in eine andere Moderne" Suhrkamp 1986, 2. Weltrisikogesellschaft. Auf der Suche nach der verlorenen Sicherheit" Suhrkamp 2007

**"Drei Dinge sind äußerst hart:
Stahl, Diamanten und sich selbst
zu erkennen."**

Benjamin Franklin
(1710-1790)

"Poor Richard's Almanack" (1750)
Nordamerikanischer Verleger, Politiker, Erfinder
(Blitzableiter, Bifokal-(Gleitsicht-)brille),
Schriftsteller, Philosoph

**"Wir müssen die Überzeugung hinterfragen, dass wir uns selbst gut kennen.
Im Alltag tun wir, als wüssten wir, wie unser Geist funktioniert und warum
wir uns auf eine bestimmte Weise verhalten. Es ist überraschend,
wie oft das nicht der Fall ist."**

Aus: Christopher Chabris, Daniel Simons: „Der unsichtbare Gorilla -
Wie unser Gehirn sich täuschen lässt“ Einleitung, S.9f PIPER 2013

Aus: http://www.draloisdengg.at/leistungen/info_ratsuch.htm